Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Nördliche Innenstadt
von Ludwigshafen am Rhein

Sitzungstermin:	Donnerstag, den 07.03.2024
Sitzungsbeginn:	17:05 Uhr
Sitzungsende:	18:20 Uhr
Ort, Raum:	Bürgersaal Nord, Hemshofstraße 46 a

Anwesend waren:

Ortsvorsteher

Osman Gürsoy

SPD-Ortsbeiratsfraktion

Nikolaus van den Bruck

Dolly El-Ghandour

Andreas Bauer

Georg Bader

CDU-Ortsbeiratsfraktion

Anita Hauck

Wolfgang Leibig

Matthias Heck

DIE GRUENEN - Ortsbeiratsfraktion

Gisela Witt-Pieper

Fraktion Freie Linke

Bernhard Wadle-Rohe

Raimondo Scalia

FDP-Ortsbeiratsmitglied

Friedrich Bauer

Schriftführerin

Sabine Müller

Entschuldigt fehlten:

SPD-Ortsbeiratsfraktion

Georgios Vassiliadis

CDU-Ortsbeiratsfraktion

Olga Papazoglou

DIE GRUENEN - Ortsbeiratsfraktion

Emin Özüak

FWG-Ortsbeiratsmitglied

Gabriele Altengarten

im Ortsbezirk wohnende Stadtratsmitglieder

Dr. Georgios Hondralis

Petra Malik

Johannes Thiedig

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht Ortsvorsteher
3. Neubau Erschließungsstraße „Bayreuther Straße Ost (Gewerbegebiet 586a)
Vorlage: 20247660
4. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Verstärkte Kontrollen im ruhenden Verkehr / Parkraum Schanzstraße
Vorlage: 20247706
5. Antrag der Fraktion Freie Linke im Ortsbeirat
Stahlfußgängerbrücke für Fußgänger und Radfahrer
Vorlage: 20247476
6. Antrag des Ortsvorstehers
Entwendete und wild abgestellte Einkaufswagen in den Stadtteilen
Vorlage: 20247413
7. Antrag Fraktion Freie Linke im Ortsbeirat
Zebrastreifen Überquerung Höhe Rohrlachstraße 29
Vorlage: 20237010
8. Verschiedenes

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Ortsbeirat Nördliche Innenstadt war beschlussfähig.

Vor Einstieg in die Tagesordnung öffentlicher Teil teilt der Ortsvorsteher mit, dass der Antrag der Fraktion Freie Linke von Freitag, den 01.03.2024 um 12:29 Uhr mit dem Titel „Gesperrter Fußgängerweg -verlängerte Rohrlachstraße Richtung Wendehammer/Bernhard-Timm-Platz rechts-“ nicht fristgerecht eingegangen ist.

Er weist darauf hin, dass eine solche Anfrage keinen Antrag benötigt und teilt mit, dass er bei der Verwaltung nachgefragt hat und diese Baustelle bereits aufgehoben ist.

Nachdem keine Ergänzungs- oder Änderungswünsche aus den Reihen des Ortsbeirates Nördliche Innenstadt eingehen, eröffnet der Ortsvorsteher die Sitzung.

Protokoll:

zu 1 **Einwohnerfragestunde**

Zwei Anwohner der Seilerstraße teilten ihre Besorgnisse mit, falls in ihrer Straße bzw. im dortigen Bereich ein Feuerwehreinsatz notwendig wäre, ob dort die Durchfahrt eines Feuerwehrfahrzeuges gewährleistet ist, -speziell in der Ecke Blücherstr. / Welslerstraße.

Da auf beiden Straßenseiten geparkt wird, schlugen sie auf beide Seite Zick-Zack-Linien oder Poller vor, um das beidseitige Parken zu verhindern. Weiter wird eine Verkehrsrundfahrt der Feuerwehr vorgeschlagen.

Der Ortsvorsteher teilt hierzu mit, dass er mit den zuständigen Abteilungen der Verwaltung Kontakt aufnehmen wird, um dort um eine Überprüfung per Verkehrsrundfahrt -evtl. zusammen mit der Feuerwehr- zu bitten

Der Ortsbeirat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

zu 2 **Bericht Ortsvorsteher**

Der Ortsvorsteher teilt folgendes mit:

Seilerstr. 14 a –ehemals Betten-Ertel- (zum Antrag der Fraktion Freie Linke vom 09.11.2023)

Die Lichtschacht-Abdeckung wurde nun endlich repariert und die Warnbarken entfernt.

Blücherstr. 27 (zur Anfrage von Frau Witt vom 18.01.2024)

Laut Auskunft der Verwaltung handelt sich bei der genannten Örtlichkeit um die sogenannte "Helikopterwiese", -diese Innenhof-Oase befindet sich im Besitz der Stadt und in Inhaberschaft vom Bereich Umwelt und Klima.

Es gibt hier keinen Zugang über städtische Flächen. Der einzige limitierte Zugang (im Wesentlichen für Grün-Pflegefirmen) existiert über eine private Zufahrt in Blücherstraße 27.

Diese Wiese hat bislang extensiven Charakter mit Fokus auf Naturschutz, sie ist hier auch kein ausgewiesener Spielplatz oder dergleichen. Dies wäre auch nicht zu empfehlen wegen der nicht vollständigen Verkehrssicherheit.

Trotzdem wird sich hier in Zukunft etwas ändern:

Die KiTa Kanalstraße fragte bei der Verwaltung an, ob man diese tolle Grünfläche nicht für die angrenzende KiTa nutzen könne, da man auf der KiTa-Außenfläche einfach sehr beengt sei.

Man wolle dort Beete anlegen, Ballspielen etc. - nicht immer, aber regelmäßig, wenn es organisatorisch passt. Der extensive Charakter der Wiese bliebe erhalten.

Man bräuchte lediglich einen Mauerdurchbruch (direkter Zugang vom KiTa Gelände), einen Schlüssel zum privaten Hoftor und die Erlaubnis vom Bereich Umwelt und Klima, um den Rest kümmere man sich selbst.

Die Verwaltung findet diese Idee gut und würde das gerne möglich machen, insbesondere auch deshalb, weil man sieht, dass die Nachbarschaft allmählich übergriffig wird, -erste Altreifen und Gartenabfälle liegen in der Fläche und man schafft sich bereits Zufahrtsmöglichkeiten, da kann eine soziale Kontrolle durch die KiTa nicht schaden.

Kampagne „Besser leben ohne Müll“

Er berichtet, dass Frau Pechstein vom Bereich Umwelt und Klima "als Vorab-Info" mitteilt, dass der Bereich für dieses Jahr wieder eine Kampagne "Besser leben ohne Müll" stadtweit fortführt und im Wesentlichen ablaufen soll wie im Jahr 2023.

Neu wird der Einsatz des WBL-Infomobiles sein, für welches der 1. Standort im Hemshof ist und zwar auf dem Bernhard-Timm-Platz. Der voraussichtliche Termin soll am 11. April ab 16.00 Uhr sein und zwar für vier Wochen sein (bis 03.05.)

Er teilt weiter mit, dass sie das gerne heute selbst vorgetragen hätte, da ihr das sehr wichtig ist, allerdings war die Zeit zu knapp, da zuerst die Verhandlungen mit der Agentur am 05.03. abgewartet werden mussten, weshalb sie um Mitteilung an das Gremium bat.

Frau Pechstein lädt herzlich zu diesem Aktionsstart ein und würde sich sehr freuen, wenn Sie diese Einladung annehmen würden.

Der Ortsbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

zu 3 Neubau Erschließungsstraße „Bayreuther Straße Ost (Gewerbegebiet 586a)

Hierzu berichtet Herr Tremmel vom Bereich Tiefbau –Abteilung Straßenbau- anhand einer Präsentation über den aktuellen Sachstand, welche im Ratsinformationssystem einzusehen ist.

Er teilt u.a. mit, dass die Kanalverlegung in 2024 erfolgen wird und danach ab 2025 der Tiefbau tätig wird. Es gibt schon interessierte Firmen für das Gewerbegebiet.

Sobald die Gremien informiert sind, werden die Anwohner kontaktiert.

Der Ortsbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

zu 4 Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion Verstärkte Kontrollen im ruhenden Verkehr / Parkraum Schanzstraße

Hierzu lag zwar keine Stellungnahme vor, aber es wird eine Begehung mit der Feuerwehr vorgeschlagen bezüglich der Durchfahrt eines Feuerwehr-Fahrzeuges im Bedarfsfall, wie hier im Antrag z.B. in der Schanzstraße.

Auch wenn keine Stellungnahme vorliegt, stimmt der Ortsbeirat einstimmig dem Antrag zu, bittet jedoch die Verwaltung um Einbindung der Thematik in einer der nächsten Verkehrsrundfahrten.

zu 5 Antrag der Fraktion Freie Linke im Ortsbeirat Stahlfußgängerbrücke für Fußgänger und Radfahrer

Der Ortsvorsteher verliert die Stellungnahme der Verwaltung, welche den Mitgliedern des Ortsbeirates in Form einer Fotokopie vorliegt und welche im Ratsinformationssystem zu ersehen ist.

Der Ortsbeirat lehnt den Antrag mehrheitlich ab.

**zu 6 Antrag des Ortsvorstehers
Entwendete und wild abgestellte Einkaufswagen in den Stadtteilen**

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme der Verwaltung, in welcher vermerkt ist, dass die Problematik der im Stadtgebiet abgestellten oder in Grünflächen hinterlassenen Einkaufswagen schon seit Jahren bekannt ist. In der Vergangenheit wurde Kontakt zu den verschiedensten Filialleitungen von Supermärkten aufgenommen.

Dabei musste erkannt werden, dass seitens der Filialen nur wenig Interesse an einer Zurückerlangung der Einkaufswagen bestand. Der Aufwand, um die abhanden gekommenen Einkaufswagen wieder einzusammeln, sei größer als deren eigentlicher Wert.

Der Ortsvorsteher bemängelt die Stellungnahme, da er beantragte, „nach Lösungen zu suchen“, weshalb er mit der Aussage „die Supermärkte tun nichts“ sehr unzufrieden ist.

Der Ortsbeirat stimmt dem Antrag einstimmig zu und fordert, Lösungsvorschläge vorzulegen.

**zu 7 Antrag Fraktion Freie Linke im Ortsbeirat
Zebrastreifen Überquerung Höhe Rohrlachstraße 29**

Der Ortsvorsteher verliest die Stellungnahme der Verwaltung, welche den Mitgliedern des Ortsbeirates in Form einer Fotokopie vorliegt und welche im Ratsinformationssystem zu ersehen ist.

Der Ortsbeirat stimmt dem Antrag mehrheitlich zu.

zu 8 Verschiedenes

>>> Die Grünen-Fraktion teilt bezüglich der Rathauscenter-Schließung, dass vor kurzem der Durchgang über die Dessauer-/Von-der-Tann-Straße plötzlich geschlossen wurde, -darauf sollte doch mindestens 1 Woche vorher durch Hinweisschilder hingewiesen werden.

>>> Weiter teilte die Grünen-Fraktion mit, dass viele Bürger*Innen bei ihr angefragt hätten, weshalb so viele Bäume unter der Hochstraße Nord gefällt wurden, -hier wünscht sie für künftig für die Bürgerschaft künftig mehr Bürgerinformationen.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der Vorsitzende um
18:20 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 25.03.2024

Sabine Müller
Schriftführerin

Osman Gürsoy
Vorsitzender